



## Die Drucke der Pforte

Urkunden älterer und neuerer deutscher Dichtung mit alten und neuen Holzschnitten, Miniaturen, Aquarellen, Zeichnungen aus dem Kreis der Werkstatt der Pforte, Heidelberg. Die 7 ersten Drucke sind in Vorbereitung.

Der litterarischen Gemeinschaft der Pforte, der unter andern Hans Thoma und Alfred Nombert angehören, und die bereits im Verlag von Eugen Diederichs in Jena ihre „Zehn Flugblätter“ erscheinen ließ, hat sich eine Anzahl jüngerer Kräfte der Bildenden Kunst angeschlossen, die unter Leitung von Gustav Wolf eine Werkstatt für Graphik und Buchkunst errichtet hat, die Werkstatt der Pforte in Heidelberg, welche alle Arten graphischer und typographischer Gestaltung, vom Buch bis zum Plakat und Einblattdruck, pflegt, und die sich jetzt mit der Kunstbuchbinderei von Helene Janck in Stuttgart zusammen getan hat, um im Verlag von Wilh. Gerstung in Offenbach, gedruckt in den Schriften der Gerstung'schen Druckerei, Urkunden älterer und neuerer Dichtung und Litteratur herauszugeben, die ihrem Inhalt gemäß typographisch und buchtechnisch gestaltet und mit Initialen, Holzschnitten und Zeichnungen nach den Entwürfen der Werkstatt geschmückt sind. Es erscheinen zunächst:

**Das Lied von Sanct Amro**, das schon von Herder gepriesene aber noch nie vollständig in unser heutiges Deutsch übertragene ursprüngliche rhythmische Gedicht des frühen Mittelalters in der behutsamen, das Alte nach Möglichkeit bewahrenden Übersetzung von Richard Benz. Es wird in den Minuskeln einer gotischen Schrift mit holzgeschnittenen Initialen bei Wilh. Gerstung gedruckt. In vorläufigem Einband etwa M. 12. — Eine Vorzugsausgabe wird von H. Janck in Stuttgart in schwere lederüberzogene Decken mit Rückenverschnürung mittelalterlichen Stils gebunden, Preis etwa Mk. 36. — Im Erscheinen begriffen.

**Beethovens Denkmal im Wort**, Aussprüche und Niederschriften Beethovens, gesammelt von Richard Benz. In einer großen alten Fraktur gedruckt. In Pappband der Zeit gebunden etwa Mk. 5. — Eine Vorzugsausgabe von 100 Exemplaren wird von H. Janck, Stuttgart, in rotes Ganzleder mit Handvergoldung gebunden. — Im Erscheinen begriffen.

Verlag von Wilh. Gerstung in Offenbach am Main.

②

Zur Kantatemesse: Bugrahaus 2. Stock, Raum 47.